

Information

i

Information

Bagg

An den S
011-012



Sie haben eine nicht sichtbare Beeinträchtigung?

Holen Sie sich jetzt Ihr Sunflower-Umhängeband und reisen Sie einfacher vom BER. Wir helfen Ihnen gern.

Sie erhalten Ihr Sunflower-Band

- an allen Fluggastinformationen
- beim Mobility Service

sunflower.berlin-airport.de



Die Sonnenblume als Begleiterin für Menschen mit unsichtbaren Beeinträchtigungen

Das „Hidden Disabilities Sunflower®“-Netzwerk

Weltweit lebt einer von sieben Menschen mit einer Beeinträchtigung. Das sind zirka 1,3 Milliarden Betroffene. Manche Beeinträchtigungen oder Beschwerden sind nicht sofort erkennbar, wie zum Beispiel Autismus, ADHS, Rheuma oder Demenz. Dies kann dazu führen, dass Außenstehende nicht erkennen, dass jemand mit einer „nicht sichtbaren“ Beeinträchtigung tatsächlich Unterstützung benötigt. Manche Menschen fragen sich, ob Betroffene tatsächlich eine Beeinträchtigung haben, weil sie man sie ihnen nicht ansieht. Aus diesem Grund hat die Organisation „Hidden Disabilities“ die Sonnenblume als Symbol gewählt, um Inklusion, Akzeptanz und Verständnis zu fördern, Diskriminierung abzubauen und Barrierefreiheit zu fördern.

Die Sonnenblume ist eine einfache Ausdrucksform, mit der Betroffene diskret signalisieren können, dass sie eine versteckte Beeinträchtigung haben.



Indem sie die Sonnenblume tragen, lassen sie entsprechend geschulte Personen wissen, dass sie möglicherweise zusätzliche Hilfe, Verständnis oder einfach mehr Zeit benötigen. Auf der Webseite der Organisation „Hidden Disabilities“ können Betroffene das Sonnenblumen-Symbol als Umhängeband bestellen.

Air France, KLM und Transavia inklusive der Pariser Flughäfen und des Flughafens Amsterdam-Schiphol sind Teil des Hidden-Disabilities-Netzwerks. Wenn Reisende ein „Hidden Disabilities Sunflower“-Sonnenblumensymbol tragen, können sie die Mitarbeitenden um individuelle Unterstützung bitten. Dennoch gelten für alle Reisenden dieselben Vorschriften bei Check-in und Sicherheitskontrolle. Das Personal an den Flughäfen und an Bord wurde ausgebildet, um nicht sichtbare Beeinträchtigungen zu erkennen und besser zu verstehen.



GUT zu wissen!

Hidden Disabilities Sunflower®

Hidden Disabilities Sunflower® ist eine britische Non-Profit-Organisation, die 2016 am Flughafen London-Gatwick gegründet wurde, um Menschen mit nicht sichtbaren Beeinträchtigungen dabei zu helfen, sich an öffentlichen Orten zurechtzufinden und Unterstützung zu finden. Über 240 Flughäfen und 17 Fluggesellschaften sind dem Netzwerk mittlerweile beigetreten. Inzwischen ist die Verwendung des Symbols besonders im Vereinigten Königreich in vielen weiteren Bereichen eingeführt worden.

Zur Airline und Airport-Übersicht auf Hidden Disabilities Sunflower®



3 FRAGEN AN ...

... Sandra Zillmer, **Product- & Processmanagement Passenger Services | Terminal Management, Flughafen Berlin Brandenburg GmbH**

Was waren die Beweggründe des BER, als erstes Unternehmen Deutschlands dem Hidden Disabilities Sunflower Netzwerk beizutreten?

Eigentlich wurden wir bereits im Jahr 2016, als das Sunflower-Programm am Flughafen Gatwick eingeführt wurde, auf die „Sonnenblume“ aufmerksam. Aber da gab es ja den BER noch nicht. Die Eröffnung war ja erst 2020. Deshalb hat es noch etwas gedauert, aber im Jahr 2022, knapp 1,5 Jahre nach der Eröffnung des BER, war es dann so weit. Uns war es wichtig, ein Bewusstsein für nicht sichtbare Beeinträchtigungen zu schaffen und damit Betroffenen ein Angebot zu unterbreiten, das Reisen für sie einfacher und weniger stressig zu gestalten. Das Schlüsselband hilft eindeutig dabei, Missverständnisse zu vermeiden und zugleich die Kommunikation zwischen unseren Mitarbeitenden und unseren Passagieren zu vereinfachen.

Gibt es die Möglichkeit, die Umhängebänder am BER zu erhalten?

Das Sunflower-Schlüsselband ist an allen Fluggastinfor-

mationen sowie bei unserem Mobility Service im Terminal 1 und im Terminal 2 kostenfrei erhältlich. Gut zu wissen: Natürlich kann jedes Sunflower-Band, auch das von anderen Flughäfen oder Unternehmen, am BER getragen werden. Das Sonnenblumen-Symbol ist ein international anerkanntes Symbol für nicht sichtbare Beeinträchtigungen und wird von allen teilnehmenden Flughäfen, Fluggesellschaften und Unternehmen anerkannt.

Hat der BER mit seiner Vorreiterrolle in Deutschland und der Hauptstadt schon weitere Unternehmen davon überzeugen können, dem Netzwerk beizutreten?

Durch die Einführung des Bandes bei uns am BER haben wir definitiv Aufmerksamkeit erreicht. Wir erhalten regelmäßig Anfragen aus unterschiedlichen Bereichen öffentlicher Unternehmen, die nach unseren Erfahrungen fragen. Auch andere Airports haben Interesse gezeigt. Wir geben gern unsere Erfahrungen weiter. Dieses Projekt hilft wesentlich dabei, Inklusion, Akzeptanz und Verständnis zu fördern.

